

Ene, mene, muh...wie viele Punkte erkennst du?

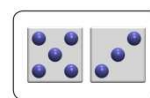
Punktebilder simultan und quasi-simultan erfassen!

Inhalt: Die Anzahl der Punkte, die auf den dargebotenen Kärtchen strukturiert angeordnet sind, sollen vom Kind simultan – mit einem oder quasi-simultan mit zwei Blicken erfasst werden.

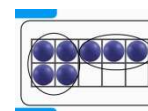
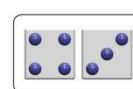
Material: 52 Kärtchen mit Punktebildern mit Anzahlen im Zahlenraum bis 10 (Kopiervorlage). Diese sind auf festem Papier auszudrucken und dann ausschneiden. Für den Gebrauch in der Schule ist es zweckmäßig, die Kärtchen vorher zu laminieren.

Vor-Übung: Zeigen Sie dem Kind kurz ein Kärtchen, sodass es die abgebildeten Punkte nicht zählen kann (eine Sekunde lang). Sagen Sie dem Kind vorher, dass es die Punkte erkennen soll, ohne sie einzeln durchzuzählen. Formulieren Sie folgende Frage: Wie viele Punkte sind es? Versuche nicht zu zählen.

Schauen Sie, welche Punktebilder das Kind sofort erkennt und welche Kärtchen Schwierigkeiten bereiten. Bei diesen Kärtchen, die nicht sofort erkannt werden, ist ein Austausch über die entdeckte Anzahl wichtig. „Ich sehe beispielsweise eine Würfelfünf und eine drei. Man kann aber auch eine drei, eine zwei und noch eine drei senkrecht erkennen. Oder wie im unteren Beispiel erkennt man eine Würfelsechs waagrecht oder senkrecht und jeweils eine zwei oben oder rechts an der Seite. Das unterschiedliche Wahrnehmen der verschiedenen Strukturen schult den Blick fürs Erfassen der Mengen als Anzahlen und führt weg vom zählenden Rechnen.“



Vor-Übung: Ein Kärtchen wird aufgedeckt und das Kind soll die Anzahl der Punkte in einem Zehnerfeld mit Umbruch (sh. Abbildung) anordnen und die verschiedenen Strukturen auf dem Punktekärtchen mit den angeordneten Punkten im Zehnerfeld vergleichen. Lassen sich gemeinsame Strukturen wieder finden?



Spielanleitung: „Ene, mene, muh – wie viele Punkte erkennst du?“ Alle Kärtchen werden verdeckt auf dem Tisch ausgebreitet. Dann wird im Wechsel jeweils ein Kärtchen aufgedeckt. Wer als erstes die richtige Anzahl sagt, bekommt das Kärtchen. Wer die meisten Kärtchen hat, gewinnt das Spiel.

Was leistet das Spiel? Mit diesem Spiel sollen die Kinder üben, Anzahlen auf den Punktebildern auf einen Blick zu erfassen. Bereits Kindergartenkinder im Vorschulalter können Anzahlen bis 3 bzw. 4 simultan, das heißt auf einen Blick, erkennen. Mengen mit 5 oder mehr Punkten sind durch Zerlegung in kleinere Einheiten wie 3, 2 und 1 zu erfassen. Zum anderen lassen sich auch strukturierte Punktemengen, wie die Würfelfelder (2, 3, 4, 5, 6) erkennen. Kinder mit Rechenschwierigkeiten verlassen sich häufig auf ihre Abzähl-Strategien. Gerade das Abzählen der Punkte gilt es bei diesem Spiel zu vermeiden. Die Punktebilder sollten mit Beginn der Schulzeit unbedingt zum Übungsmaterial gehören.

Beobachtungshinweise:

1. Klappt die Simultanerfassung von Mengen bis 3 bzw. 4?
2. Erkennt das Kind die Würfelfelder von 2, 3, 4, 5, 6?
3. Kann das Kind 2 bzw. 3 Teilmengen zu einer Gesamtmenge zusammenfügen?
4. Können 2er-Reihungen zu einer Gesamtmenge zusammengefasst werden?
5. Gelingt es, unterschiedliche Strukturen einer Anzahl zu erkennen und festzuhalten?